

## Die Gnadenzeit läuft ab – Teil 44

## Die Ungerechtigkeit nimmt überhand – Teil 5

**Quelle: <https://tube.querdenken-711.de/videos/watch/bfd983b9-162a-4a93-a932-1c396c5372ef>**

**22.Dezember 2021 – RA Ralf Ludwig und RA Dr. Beate Bahner**

**Corona aus Sicht der Juristen Ralf Ludwig, Dr. Beate Bahner, Hardy Groeneveld zur mRNA-Impfung – Teil 4**

*Ralf Ludwig:*

*Zur juristischen Einschätzung des Ganzen bitte ich nun meine Kollegin Beate Bahner dazu. Ich habe sie häufiger bei mir im Kanal gehabt. Ich glaube, es ist sehr wichtig, dass wir diese Informationen auch noch einmal juristisch zusammenfassen im Hinblick darauf, was die Gesetze sagen, was hier eigentlich passiert.*

*Hallo Beate, ich grüße dich.*

*Beate Bahner:*

*Hallo, lieber Ralf. Hallo, lieber Hardy.*

***Ich persönlich halte das, was wir – zunächst du, Hardy, dann Dr. Bodo Schiffmann und dann auch ich - hier seit Samstag, den 18. Dezember 2021 aufgedeckt haben, für den größten Arzneimittel-Skandal den Deutschland und auch die Welt je gesehen haben. Es ist absolut UNGLAUBLICH!***

*Ganz kurz zu dir, lieber Hardy. Was die Testung auf Allergien angeht, frage ich mich, wie soll ich etwas auf eine mögliche Allergie testen, wenn ich Stoffe in ein Arzneimittel, wie zum Beispiel einen Impfstoff, hineinbringe, die durchaus Anwendung finden als Korrosions-Schutzmittel, Schmierstoffe und für alles Mögliche, die aber NOCH NIE am Menschen eingesetzt wurden und wenn es dazu seit 1 ½ Jahren keinerlei Studien gibt? Ich, die ich persönlich unter Allergien leide, würde da grundsätzlich sagen: „Ich bin allergisch gegen ALC 0315 und ALC 0159“ und das so behaupten. Da muss mir der Arzt vom Gesundheitsamt oder ein Gericht erst einmal das Gegenteil beweisen. Dann sollen sie an sich selbst erst einmal diese Stoffe testen und die 10 Jahre der klinischen Tests, die wir dabei ja so schnell übersprungen haben – denn diese „Impfstoffe“ sind ja in 1/50 der Zeit entwickelt und zugelassen worden – eben nachholen. Dann würde ich sagen: „Ich gebe Ihnen in 10 Jahren wieder Bescheid, ob ich womöglich nicht gegen diese Stoffe allergisch bin.“*

*Genau das ist eben der Knackpunkt. Hier sind jedenfalls zwei Hilfsstoffe als Haupt-Bestandteile zum Beispiel in der Produktbeschreibung des Impfstoffs Comirnaty von „Pfizer/BioNTech“ gelistet, und das sind eben ALC 0315 und ALC 0159, die NICHT für die Anwendung in oder am Menschen zugelassen sind. So findet man das jedenfalls auf den Seiten verschiedener Hersteller, welche diese synthetischen Stoffe produzieren.*

*Hardy Groeneveld:*

*Hardy geht jetzt auf die Webseite vom Paul Ehrlich-Institut und zeigt Folgendes*

*<https://www.ema.europa.eu/en/documents/product-information/comirnaty-epar-product->*

Man kommt dorthin, indem man in der Hauptseite unter der Rubrik „Arzneimittel“ den Namen „Comirnaty“ eingibt, dann den Link „Produktinformation: Comirnaty (einschl. Impfstoffformulierung für Kinder von 5-11 Jahren ab Seite 42)“ anklickt und dort rechts unten auf „Packungsbeilage“ geht. Dort findet man dann auf Seite 82 unter Punkt 2 den Satz:

**„2. Was sollten Sie beachten, bevor Sie Comirnaty erhalten?“**

**Comirnaty darf NICHT angewendet werden**

**• wenn Sie allergisch gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind**

**Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

**Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Sie den Impfstoff erhalten, wenn:**

- Sie jemals eine schwere allergische Reaktion oder Atemprobleme nach einer anderen Impfstoffinjektion hatten oder nachdem Sie in der Vergangenheit Comirnaty erhalten hatten**
- Sie sich bei der Impfung NERVÖS fühlen oder jemals nach einer Injektion in Ohnmacht gefallen sind**
- Sie eine schwere Krankheit oder Infektion mit hohem Fieber haben. Sie können jedoch geimpft werden, wenn Sie leichtes Fieber oder eine Infektion der oberen Atemwege wie eine Erkältung haben.**
- Sie ein Blutungsproblem haben, leicht Blutergüsse bekommen oder ein Arzneimittel zur Verhinderung von Blutgerinnseln verwenden**
- Sie ein geschwächtes Abwehrsystem haben, aufgrund einer Erkrankung wie der HIV-Infektion oder ein Arzneimittel verwenden, wie ein Kortikosteroid, das Ihr Abwehrsystem beeinträchtigt**

**Es besteht ein erhöhtes Risiko von Myokarditis (Entzündung des Herzmuskels) und Perikarditis (Entzündung des Herzbeutels) nach der Impfung mit Comirnaty (siehe Abschnitt 4). Diese Erkrankungen können sich innerhalb weniger Tage nach der Impfung entwickeln und traten hauptsächlich innerhalb von 14 Tagen auf. Sie wurden häufiger nach der zweiten Impfung beobachtet und häufiger bei jüngeren Männern. Nach der Impfung sollten Sie auf Anzeichen einer Myokarditis oder Perikarditis wie Atemnot, Herzklopfen und Thoraxschmerzen achten und sofort einen Arzt aufsuchen, wenn diese auftreten.**

**Wie bei jedem Impfstoff schützt Comirnaty möglicherweise nicht alle geimpften Personen und es ist nicht bekannt, wie lange Sie geschützt sind.**

Sie können eine dritte Dosis von Comirnaty erhalten. Die Wirksamkeit von Comirnaty kann bei Personen mit geschwächtem Immunsystem auch nach einer dritten Dosis geringer sein. In diesen Fällen sollten Sie weiterhin körperliche Vorsichtsmaßnahmen treffen, um COVID-19 zu verhindern.

Außerdem sollten Ihre engen Kontaktpersonen entsprechend geimpft werden. Besprechen Sie die entsprechenden individuellen Empfehlungen mit Ihrem Arzt.

## Kinder

Comirnaty wird für Kinder unter 12 Jahren NICHT empfohlen.

Anwendung von Comirnaty zusammen mit anderen Arzneimitteln“

*Und in Abschnitt 6 findet man die Inhalte dieses Impfstoffs:*

## „6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

### Was Comirnaty enthält

• **Der Wirkstoff ist ein COVID-19-mRNA-Impfstoff mit der Bezeichnung Tozinameran. Nach der Verdünnung enthält die Durchstechflasche 6 Dosen von 0,3 ml mit jeweils 30 Mikrogramm Tozinameran.**

• **Die sonstigen Bestandteile sind:**

- **((4-Hydroxybutyl)azandiyl)bis(hexan-6,1-diyl)bis(2-hexyldecanoat) (ALC-0315)**
- **2-[(Polyethylenglykol)-2000]-N,N-ditetradecylacetamid (ALC-0159)**
- **Colfoscerilstearat (DSPC)**
- **Cholesterol**
- **Kaliumchlorid**
- **Kaliumdihydrogenphosphat**
- **Natriumchlorid**
- **Natriummonohydrogenphosphat Dihydrat**
- **Sucrose**
- **Wasser für Injektionszwecke**
- **Natriumhydroxid (zur pH-Einstellung)**
- **Salzsäure (zur pH-Einstellung)“**

Die hier unterstrichenen Stoffe sind genau die beiden, die du soeben erwähnt hast, nämlich **ACL 0315 und ACL 0159**, deren eigentliche Namen keiner aussprechen kann. Aber man findet auch noch ein paar andere Dinge, die man auch näher untersuchen müsste.

Beate Bahner:

Ja.

Hardy Groeneveld:

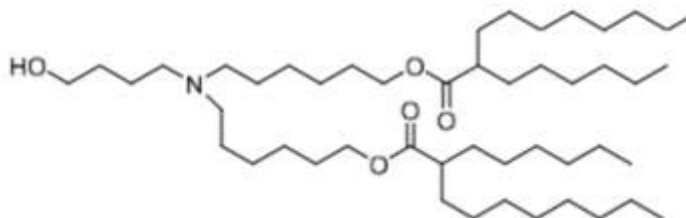
Was ich mittlerweile auch schon – dank der Whistleblower, die sich auch noch mit näheren Informationen an uns gewandt haben – weiß, ist, dass wir ebenfalls beim „Moderna“-Impfstoff so etwas finden.

Auf der Webseite <https://www.echelon-inc.com/product/alc-0159/> der Firma „Echelon Biosciences Inc“ in den USA, welche ACL 0159 und ACL 0315 herstellen – über diese Firma hattest du ebenfalls einmal gesprochen – findet man aktuell diesen Satz bei ACL 0159, der in der Nacht vom 8. auf dem 9. Dezember 2021 angepasst wurde, damit er so aussieht wie jetzt.

# Echelon Biosciences Inc.

## ALC-0315

Catalog number: N-1020



Molecular Formula: C<sub>44</sub>H<sub>91</sub>NO<sub>3</sub>

MW: 766.29

CAS: 2036272-55-4

Alternative Names: ((4-Hydroxybutyl)azanediyloxy)bis(hexane-6,1-diyl) bis(2-hexyldecanoate)

Solubility: Chloroform (>10mg/mL), Ethanol (>10mg/mL)

Storage and Handling: Store dry at 4 °C. Stock solutions should be stored frozen (-20 °C or below).

Background: ALC-0315 is an ionizable lipid which has been used to form lipid nanoparticles for delivery of RNA. ALC-0315 is one of the components in the BNT162b2 vaccine against SARS-CoV-2 in addition to ALC-0159, DSPC, and cholesterol. **This product is for research use only and not for human use.**

References: 1) R. Tenchov, R. Bird, A. E. Curtze, Q. Zhou (2021) "Lipid Nanoparticles—From Liposomes to mRNA Vaccine Delivery, a Landscape of Research Diversity and Advancement" *ACS Nano*, DOI: 10.1021/acsnano.1c04996. 2) K.H. Moss, P. Popova, *et al.* (2019) "Lipid Nanoparticles for Delivery of Therapeutic RNA Oligonucleotides" *Mol. Pharmaceutics* 16, 2265–2277, DOI: 10.1021/acs.molpharmaceut.8b01290. 3) Y. Duan, A. Dhar, *et al.* (2020) "A brief review on solid lipid nanoparticles: part and parcel of contemporary drug delivery systems" *RSC Adv.*, 10, 26777–26791.

Hazardous Properties and Cautions: The toxicological and pharmacological properties of this compound are not fully known. For further information see the MSDS on request. This product is manufactured and shipped only in small quantities, intended for research and development in a laboratory utilizing prudent procedures for handling chemicals of unknown toxicity, under the supervision of persons technically qualified to evaluate potential risks and authorized to enforce appropriate health and safety measures. As with all research chemicals, precautions should be taken to avoid unnecessary exposures or risks.

Warranty and Disclaimer: Echelon warrants the product conforms to the specifications stated herein. In the event of nonconformity, Echelon will replace products or refund purchase price, at its sole option, and Echelon shall not be responsible for any other loss or damage, whether known or foreseeable to Echelon. No other warranties apply, express or implied, including but not limited to warranty of fitness for any purpose or implied warranty of merchantability. Purchaser is solely responsible for all consequences of its use of the product and Echelon assumes no responsibility therefore, including success of purchaser's research and development, or health or safety of any uses of the product.

Technical Data Sheet, Rev 1, 07-23-21 – For research use only. Not intended for diagnostic or therapeutic use.



Echelon Biosciences Inc.

Ph: 866-588-0455  
Fax: 801-588-0497

Echelon-inc.com

Ursprünglich hieß er:

„Dieses Produkt ist NUR für Forschungszwecke geeignet und NICHT für die Anwendung am Menschen.“

Jetzt heißt es nur noch:

„This is a reagent grade product, for research use only.“

**„Dies ist ein Produkt in Reagensqualität, NUR für Forschungszwecke.“**

Dieses „nur für Forschungszwecke“ ist immer noch ein dickes Ding.

Über die Wayback-Machine: <https://web.archive.org/web/20211219064918/https://www.echelon-inc.com/product/alc-0315/>) sind die Produktinformationen zu ALC-0315 aufgeführt und von dort kommt man über den Punkt „Documentation“ zum Download des „Technical Data Sheet“: [https://www.echelon-inc.com/wp-content/uploads/2021/09/N-1020\\_TDS\\_rev1a.pdf](https://www.echelon-inc.com/wp-content/uploads/2021/09/N-1020_TDS_rev1a.pdf) (Backup-Link: [https://web.archive.org/web/20211218213513/https://www.echelon-inc.com/wp-content/uploads/2021/09/N-1020\\_TDS\\_rev1a.pdf](https://web.archive.org/web/20211218213513/https://www.echelon-inc.com/wp-content/uploads/2021/09/N-1020_TDS_rev1a.pdf))

Wenn man ins Internet Archive in die Wayback-Maschine (<https://archive.org/web/>) geht und sich das Ganze anschaut, stand bei „Echolon“ dazu bis zum 8. Dezember 2021:

„This product is for research use only and not for human use.“

„Dieses Produkt ist NUR für Forschungszwecke geeignet und NICHT für die Anwendung am Menschen.“

Im Datenblatt hat „Echolon“ scheinbar vergessen, diesen Satz zu ändern. Eine entsprechende Presseanfrage an „Echolon“ vom 09.12.2021 blieb bislang unbeantwortet.

Wenn ich mir andere Firmen anschau, wie zum Beispiel „Cayman Chemical“ sehe ich zu ACL 0159 auf der Webseite:

<https://www.biomol.com/de/produkte/antikoerper/primaerantikoerper/allgemein/anti-cd45-clone-cl0159-ata-amab90518.25?fs=4014987655> die mit einem gelben Dreieck gekennzeichnete Warnung zu ACL-0159:

**„Achtung**

**Nur für Forschungszwecke und Laboruntersuchungen: Nicht für die Anwendung im oder am Menschen!“**

Und auf <https://www.biomol.com/de/produkte/chemikalien/lipide/alc-0315-cay34337-25?fs=1234942257> ebenso für ACL-0315:

**„Achtung**

**Nur für Forschungszwecke und Laboruntersuchungen: Nicht für die Anwendung im oder am Menschen!“**

Ich würde sagen: Dies ist mehr als deutlich, wie uns der Hersteller an dieser Stelle warnt, dass das eine REINE FORSCHUNGSGESCHICHTE ist und dieser Stoff für die Anwendung in und am Menschen absolut NICHT vorgesehen ist.

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/>!\***

**Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache**